

Wolfersheim: Matthias Seel erneut als Ortsvorsteher gewählt

Matthias Seel bleibt Ortsvorsteher in Wolfersheim und plant wichtige Entwicklungen für die Gemeinde. Stelle der Stellvertreterin: Sandra Velten.

Kontinuität in Wolfersheim: Matthias Seel bleibt Ortsvorsteher

Die jüngste Wahl in Wolfersheim zeigt deutlich, wie sehr die Bürger die bewährte Führung schätzen. Matthias Seel von der Gruppe „Wir für Wolfersheim“ (WfW) wurde erneut als Ortsvorsteher gewählt und wird sein Amt nun zum dritten Mal antreten. Diese Entscheidung spiegelt nicht nur das Vertrauen der Anwohner wider, sondern auch den Wunsch nach Stabilität in der kommunalen Verwaltung.

Wahl und Ergebnisse

Während der Amtsübergabe äußerten die Wahlhelfer Dirk Blumenauer und Christopher Schmidt, dass Matthias Seel acht Stimmen für seine Wiederwahl erhielt, während es nur eine Gegenstimme gab. Ein eindeutiges Zeichen, dass die Mehrheit der Bürger hinter seiner Arbeit steht.

Das neue Team für Wolfersheim

Zusätzlich wurde Sandra Velten einstimmig zur Stellvertreterin von Matthias Seel gewählt. Auch die Posten der Schriftführer wurden mit Sina Velten und Achim Jesel neu besetzt. Diese

Kontinuität in der Führung ist von zentraler Bedeutung, da sie den Rahmen für die anstehenden Projekte geschaffen wird, die die Lebensqualität in Wolfersheim verbessern sollen.

Fokus auf Dorfentwicklung

Matthias Seel, der erst 38 Jahre alt ist, betont seine Motivation, die Infrastruktur und die sozialen Einrichtungen im Dorf weiterzuentwickeln. Zu seinen Prioritäten zählen die Sanierung der Fußgängerbrücke über die Blies, die Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses sowie die Modernisierung der Dorfbrunnen. Außerdem plant er, die Nahwärmeversorgung auszubauen, um nachhaltige Energiequellen für die Gemeinde zu erschließen.

Bedeutung für die Gemeinschaft

Die Wiederwahl von Matthias Seel steht nicht nur für seine persönliche Beliebtheit, sondern auch für einen breiteren Trend hin zu stabilen und erfahrenen Führungspersönlichkeiten in der Kommunalpolitik. Gerade in Zeiten von Unsicherheiten ist das Vertrauen in die lokale Führung entscheidend für die positive Entwicklung einer Gemeinde. Seels Dankbarkeit für das Vertrauen der Wähler und sein Engagement für die Fortschritte in Wolfersheim bieten Anlass zur Hoffnung auf eine erfreuliche Zukunft für die Bewohner.

Die ständige Entwicklung und Verbesserung der Infrastruktur zeigt das Potenzial dieser Gemeinschaft, die Herausforderungen der Zukunft aktiv anzugehen. Wolfersheim setzt damit ein Zeichen für eine solide und verlässliche Gemeindeverwaltung.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de